

CURRICULUM VITAE Domenico Melchiorre (geb. 1982)

Domenico Melchiorre ist Gründer der Instrumenten-Entwicklungsfirma LUNASON, Komponist, Künstlerischer Leiter von DeciBells und Solopauker des Sinfonieorchester Basel.

Mit viel experimenteller Pionierarbeit zusammen mit seinem Vater Nicola Melchiorre und mit einem Team von Spezialisten aus verschiedensten Bereichen des Ingenieurwesens und der modernen Industrie, hat Domenico in den letzten 25 Jahren diverse Saiten- und Perkussionsinstrumente entwickelt.

Für dieses neuzeitliche Musikinstrumentarium schreibt er eigene Werke und integriert diese in Konzertprogrammen oder in diversen Filmmusiken.

Seine Kompositionen werden vom Verlag Neue Musik Berlin verlegt.

Seit 2019 trägt er die künstlerische Leitung des Ensemble DeciBells, das sich in den letzten Jahren auf das progressive Instrumentarium von LUNASON spezialisiert hat. Mehrere seiner Werke, die als Kerninstrumentarium die LUNASON Instrumente besetzen, wurden somit vom Ensemble DeciBells uraufgeführt.

«Niyama» for traditional chinese orchestra and four percussion soloists

Das Ensemble DeciBells reiste 2019 nach Taiwan und interpretierte das Werk in der Chung-Shan Hall in Taichung mit dem Taichung Chinese Orchestra.

«Incircles» für sechs Perkussionisten

DeciBells eröffnete 2019 das Festival ZeitRäume Basel, eine Biennale für Neue Musik und Architektur.

«Sphaira» für Klangskulptur und sechs Perkussionisten

Unter Domenico Melchiorres künstlerischer Leitung wurde, von den Perkussionisten des Sinfonieorchester Basel, dieses Werk am Wiedereröffnungskonzert des Stadtcasino Basel, nach dessen vierjährigen Restaurationsphase, im August 2020 uraufgeführt.

«Thales» for Sound Sculpture, Cello Quartet, Brass Octet, three Percussionists and Bassdesmophone

Dieser Kompositionsauftrag der F. Hoffmann-La Roche, wurde an der 125. Jahr Jubiläumsfeier der F. Hoffmann-La Roche AG 2021 im Tinguely Museum Basel mit Musikern des Sinfonieorchester Basel uraufgeführt.

Domenico Melchiorre wird im Mai 2023 Composer in Residence am Musikfestival Bodø BEAT in Norwegen sein. Das Orchester Arctic Philharmonic wird sein neues Werk «Theia» for chamber orchestra and LUNASON instruments, unter seiner Direktion am Eröffnungskonzert des Festivals in der Stormen Concert Hall aufführen.

Im April und im Mai 2023 wird Domenico Melchiorre als künstlerischer Leiter, im Rahmen der Shirley Jaffe-Ausstellung, am Kunstmuseum Basel, mit den Perkussionisten des Sinfonieorchester Basel das Werk Persephassa in zwölf Konzerten aufführen. Persephassa ist

eines der Hauptwerke der modernen Schlagwerksliteratur des 20. Jahrhunderts, komponiert von Iannis Xenakis.

Domenico Melchiorre war Co-Direktor des internationalen Schlagzeugfestivals „UP BEAT“ in Lugano (2008), des Schlagzeug-Happenings „Was einst die Väter der Avantgarde, sind heute die Großväter“, des Projekts „SCHRAFFUR“ von Fritz Hauser am Theater Basel (2011) und künstlerischer Leiter von „Percussion & Bytes“ (2012).

Er ist Mitbegründer und festes Mitglied des internationalen Schlagzeugzwölfetts ENSEMBLE XII, das 2005 am „Lucerne Festival“ ins Leben gerufen wurde. Pierre Boulez hat das ENSEMBLE XII mehrfach dirigiert und die Entstehung einer Reihe von neuen Kompositionen gefördert, die das Ensemble uraufgeführt hat. 2009 spielte das Zwölfett in den USA diese Werke unter der Leitung von Steven Schick für eine CD-Produktion ein.

Domenico Melchiorre und Johannes Fischer sind als Schlagzeugduo EARDRUM Preisträger des Carl-Seemann-Preis, des Wettbewerbs für "Schlagzeuger und Dialogpartner" in Morschen und Preisträger des Musikwettbewerbs des Kulturvereins im Bund Deutscher Industrie. Seither hatte das Schlagzeugduo EARDRUM mehrere internationale Konzertreisen.

Von 2007 bis 2010 war Domenico Melchiorre Dozent im Hauptfach Schlagzeug an der Musikhochschule in Lugano (CH).

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Künstlers: www.melchiorre.ch